

Erfolgreiche Expertenrunde in der Handelskammer

In ihrer ersten Informationsveranstaltung hat die Deutsch-Luxemburgische Wirtschaftsinitiative gemeinsam mit der luxemburgischen Chambre de Commerce eine interaktive Gesprächsrunde zu brennenden Fragestellungen im deutsch-luxemburgischen Wirtschaftsverkehr präsentiert, wie sie dieser Tage in einer Pressemitteilung wissen ließ..

Steuer- und Sozialversicherungsrecht im Brennpunkt

Um die 70 Interessierte waren der Einladung der DLWI zu ihrer ersten Fachveranstaltung gefolgt. Gérard Eischen, Vorstandsmitglied der Chambre de Commerce, begrüßte die Teilnehmer und wünschte, nach einem interessanten Rückblick auf die luxemburgisch-deutsche Wirtschaftsgeschichte, der DLWI bei der angestrebten Interessensbündelung deutschsprachiger Teilnehmer am Wirtschaftsleben in Luxemburg viel Erfolg. Gern werde die Kammer die weiteren Aktivitäten der DLWI unterstützen.

Im Mittelpunkt des Abends standen aktuelle Themen aus den Bereichen Steuer- und Sozialversicherungsrecht sowie u.a. die Zugangsvoraussetzungen für Unternehmer auf dem Luxemburger (z.B. Handelserlaubnis) und deutschen Markt. Die Teilnehmer konnten ihre diesbezüglichen Fragen direkt mit den an verschiedenen Info-Tischen platzierten Experten der Chambre de Commerce, Vertretern der Sozialversicherung sowie Steuerberatern und Rechtsanwälten besprechen.

Veranstaltungs- und Informationsreihen

„Das Interesse unserer Gäste an den Themen des Abends zeigt, wie sehr Deutschland und Luxemburg im Wirtschaftsverkehr auf das Engste miteinander verflochten sind, was sich vielfach auswirkt und jeden einzelnen betrifft, ob als Unternehmer, Selbständiger oder Arbeitnehmer. Trotz immenser Fortschritte im nachbarschaftlichen Waren- und

Dienstleistungsaustausch kann auf manchen Gebieten ein praktischer Ratschlag noch immer sehr hilfreich sein,“ so Peter Kleingam, Präsident der DLWI.

Im Dialog mit ihren Mitgliedern und Partnern wie der Handelskammer wird die DLWI künftig aktuelle Themen von Relevanz am Wirtschaftsstandort Luxemburg aufgreifen und gemeinsam weiter entwickeln.

Begegnungen auf breiter Ebene

„Es geht uns um ein klares Commitment für Luxemburg und darum, die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Luxemburg in der Grossregion zu fördern und, soweit nötig, gemeinsam mit unseren Luxemburger Freunden auch zu optimieren. Wir betrachten uns als aktiver Partner der Wirtschaftsförderung Luxemburgs. Umgekehrt wollen wir auch unsere Luxemburger Freunde beim Auf- und Ausbau ihres Geschäfts in Deutschland unterstützen“, so Kleingam.

Ziel der DLWI ist es, im breiteren gesellschaftlichen Kontext der Grossregion sichtbar zu sein. So führt die Vereinigung die bislang von der deutschen Botschaft organisierten, in entspannter Atmosphäre stattfindenden Wirtschafts-Jour Fixes weiter, die seit langem bei den deutschsprachigen Wirtschaftsvertretern beider Länder beliebt sind. Geplant sind daneben ebenso Begegnungen mit kulturellem oder ggf. auch sportlichem Bezug.

Zusammenarbeit mit Organisationen und Netzwerken

Die DLWI legt großen Wert auf die Kooperation mit anderen Organisationen und Netzwerken. „Die Begründung eines breiten, in verschiedene gesellschaftliche Zweige ragenden Netzwerkes soll dazu beitragen, Hürden abzubauen und eine schnelle und unkomplizierte Anlaufstation zu bieten in allen Fragestellungen rund um das Thema Wirtschaft“, unterstreicht Kleingam.